



in Kooperation mit „die börse“,  
Kommunikationszentrum Wuppertal  
und eingeladen von **attac Wuppertal**

## Das Schweigen der Lämmer:

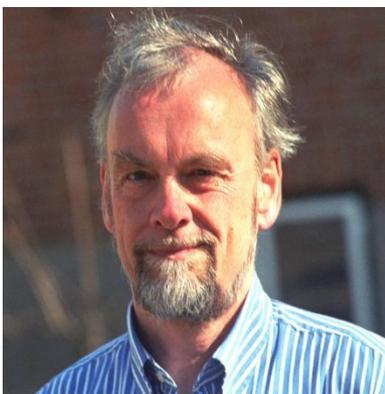
### Neoliberale Indoktrinationssysteme und unsere Verantwortlichkeiten

Soziale Atomisierung, politische Lethargie und die 'Undenkbarkeit' von Alternativen

Eine neoliberale Weltordnung als eine Form plutokratischer Herrschaft lässt sich nur gegen den Willen der Mehrheit der Bevölkerung etablieren. Eine Beherrschung der Mehrheit der Bevölkerung durch eine kleine Minderheit erfordert geeignete Techniken der Kontrolle der Bevölkerung. Diese reichen von wirtschaftlicher Gewalt und Staatsterrorismus, die - in der Tradition des Kolonialismus - bevorzugte Disziplinierungsinstrumente gegenüber Ländern der sog. Dritten Welt darstellen, über geeignete „Weltordnungsverträge“ (wie TTIP), die ‚systemrelevante‘ Aspekte einer neoliberalen Gesellschaftsorganisation vor einer demokratischen Kontrolle schützen sollen, bis zu komplexen Systemen der Gedankenkontrolle.

Derartige Indoktrinationssysteme sollen dazu beitragen, einen Totalitarismus des Marktes - unter dem Etikett einer „marktkonformen Demokratie“ (Merkel) - demokratisch zu legitimieren. Da jedoch eine solche politische Ordnung gesellschaftliche und soziale Folgen nach sich zieht, die unser natürliches Gerechtigkeitsempfinden verletzen, birgt sie ein natürliches Empörungspotential, das es aus Sicht der herrschenden Eliten zu ‚neutralisieren‘ gilt.

Der Vortrag beschäftigt sich anhand ausgewählter Beispiele mit Strategien und Techniken, durch die ein solches Potential für soziale Protestbewegungen ‚neutralisiert‘ werden kann. Daran anschließend folgt eine Diskussion zum Thema.



Der Referent

**Rainer Mausfeld**, geb. 1949, Professor für Allgemeine Psychologie an der Universität Kiel, arbeitet im Bereich der Kognitionsforschung und hat in einem sensationellen Vortrag seine Auffassungen präzise begründet.

**Eintritt Frei! Herzliche Einladung! WANN & WO?**

**Mittwoch, 20. April 2016, um 19:30 Uhr, in der börse, Roter Saal (erster Stock), Wolkenburg 100, Buslinie 628, ausreichende Parkplätze**

**attac Wuppertal trifft sich jeden 2. Montag im Monat um 19:30 Uhr in der börse,**

**[www.attac-wtal.de](http://www.attac-wtal.de)**